
GEMEINDEINFORMATION

Liebe Antauerinnen!
Liebe Antauer!

In den **letzten Monaten** haben wir uns intensiv damit beschäftigt, **welche Projekte** bei uns in Antau **umgesetzt** werden müssen, damit wir das von uns proklamierte **Leitbild „Antau 2020/2040“** mit Leben erfüllen können.

Die **Kinderbetreuung** entwickelt sich in unserer Gesellschaft zurecht immer mehr zum **vorrangigsten Anliegen**. Nur Gemeinden mit erstklassigen Kindergärten und Schulen sind in der Lage, die **Familien** in ihren Orten zu **binden** und neuen **Zuzug** zu **gewinnen**.

Unser **Kindergarten** und unsere **Schule platzen** aus **allen Nähten** und im Rahmen einer Klausur des Gemeinderats wurde dies allen eindrücklich von der **Kindergartenleiterin** und der **Volksschuldirektorin** vor Augen geführt.

Es besteht daher **Konsens** darüber, dass die **Räumlichkeiten** des jetzigen **Gemeindeamts** für die **Erweiterung** von **Schule** und **Kindergarten benötigt** werden, weil die jetzt schon nicht allzu große **Gartenfläche** unbedingt für die freie Bewegung der Kinder **ungemindert** gebraucht wird.

Als **Ausfluss dessen** muss ein Gebäude für ein **neues Gemeindeamt** errichtet werden, welches mit für unsere Gemeindegröße passenden **Räumlichkeiten** für verschiedene **Veranstaltungen kombiniert** werden soll. Als Standort für dieses Gemeindezentrum bietet sich ein Teil des **Europaplatzes** an, weil dieser ohnehin der Gemeinde gehört und somit die **Grundkosten eingespart** werden können.

Bis zur **nächsten Sitzung** des **Gemeinderats**, die für August geplant ist, sollen alle dafür notwendigen **Entscheidungsgrundlagen vorliegen**, um den **Startschuss** für die Umsetzung dieser für die Zukunft von Antau essentiellen Projekte geben zu können.

Natürlich sind solche Vorhaben mit **Kosten** verbunden, aber die vor **25 Jahren** für die Errichtung der Volksschule aufgenommenen **Kredite laufen** bald **aus**, womit die **Finanzierung** schon **möglich** wird.

Zudem siedeln sich immer **mehr Betriebe** in unserem **Gewerbepark** an. Betrug die Kommunalsteuereinnahmen im Jahr **2005** noch **€ 29.000,00** so lagen sie im Jahr **2017** schon bei **€ 95.000,00** und haben sich damit **verdreifacht**. Mit den gerade in Bau befindlichen **neuen Betriebsanlagen** und den damit verbundenen Kommunalsteuern wird sich diese Einnahme **nochmals** um an die **€ 50.000,00 steigern**.

Schließlich sind wir in den **letzten 10 Jahren** neben der **Rückzahlung** der alten **Schulden** und **Leasingverbindlichkeiten** von mehr als **€ 100.000,00 pro Jahr** auch sonst mit den uns **anvertrauten Geldern** sehr **sorgsam umgegangen**, wie dem nachfolgenden Artikel entnommen werden kann. Einem **Schritt nach vorne** steht somit eigentlich nichts im Weg!

Bonitätsranking der Gemeinden *Antau auf Platz 63 unter 2098 in Österreich*

Wie jedes Jahr haben die **Experten** des Zentrums für Verwaltungsforschung die **finanzielle Lage** aller heimischen Gemeinden **analysiert**.

Dabei werden die **Parameter** Ertragskraft, Eigenfinanzierungskraft, Verschuldung und finanzielle Leistungsfähigkeit geprüft und in einen **Bonitätsindex** der **erfolgreichsten 250 Gemeinden** Österreichs gegossen.

Unser **Antau steigerte** sich bei diesem Daten-Check gegenüber dem Vorjahr **um 150 Plätze** und kam dabei auf den **ausgezeichneten 63. Rang** der besten Gemeinden Österreichs. Im **Burgenland-Vergleich** sind wir **Nummer 8** und sogar die am **besten bewertete** Gemeinde in den **Bezirken Mattersburg** und **Eisenstadt**.

Somit wird auch von **unabhängiger Stelle** mit **finanzwissenschaftlichen** Methoden der Wirtschaftlichkeit **unserer Gemeinde** ein sehr **gutes Zeugnis** ausgestellt.

Verkehrszeichen im Gemeindegebiet *Einleitung einer Evaluierung*

Über die **Jahrzehnte hinweg** kam im Gemeindegebiet eine **Vielzahl** an **Verkehrszeichen** zur Aufstellung. Im Zuge einer ersten Erhebung wurden **64 Schilder aufgenommen** und deren Standort mit Fotos dokumentiert.

Dabei konnte festgestellt werden, dass die **meisten** der **Verkehrszeichen** noch immer **sinnvoll** sind. **Manche** sind jedoch zu **hinterfragen** und an mehreren Stellen wären vielleicht **neue notwendig**. Für deren Verordnung ist, je nach Art der Regelung, die Gemeinde bzw. die Bezirkshauptmannschaft zuständig.

Aus diesem Grund wurde mit der **BH Mattersburg** Kontakt aufgenommen und um einen **Termin** für eine **Prüfung** aller im Gemeindegebiet aufgestellten **Verkehrszeichen** gebeten. Diese Evaluierung wird im Laufe des heurigen Sommers passieren und deren **Ergebnis** soll dann als Grundlage für eine **weitere Beratung** im **Gemeinderat** dienen.

Schon jetzt klar ersichtlich ist die **Verkehrsproblematik**, die sich durch den Gewerbepark ergibt. Die **Verbindungsstraße** zwischen der **Ortschaft** und dem **Gewerbepark** wird zunehmend von Verkehrsteilnehmern aus umliegenden Gemeinden als **Abkürzungsstrecke** verwendet. Dafür soll gemeinsam mit der Bezirkshauptmannschaft eine **Lösung** für ein Fahrverbot gefunden werden, dass die Antauer Bevölkerung jedoch ausnimmt.

Darüber hinaus muss eine **Parkregelung** im Gewerbepark getroffen werden, die verhindert, dass die **Zufahrten** zu **Betriebsanlagen** blockiert sind. Als erster Schritt wird ein „Halte- und Parkverbot“ im Bereich der Zubringerstraße zu den Betriebsanlagenflächen Proform und Mach erlassen.

Rasenmäher-Traktor

Ankauf zur Pflege großer Flächen

Die **Gemeinde** hat den **Sportplatz** von der **Urbarialgemeinde** Antau bis ins **Jahr 2042 gepachtet**. Das Gelände wird in Folge der **Sportvereinigung** Antau **zur Nutzung überlassen**, wobei die Gemeinde jedoch aufgrund des Pachtvertrags natürlich auch zur **Pflege** der Grundflächen **verpflichtet** ist.

Um dieser Aufgabe, die **eigentlich** vom **SV Antau** erfüllt wird, nachzukommen, wird auch ein **entsprechendes Mähgerät benötigt**. Einer der Obmänner des Sportvereins, **Andreas Puff**, ist deshalb an die Gemeinde mit der Bitte um den Ankauf eines neuen Rasenmähers herantreten.

Deswegen wurde um **€ 14.400,00** ein neuer **Rasenmähertraktor angeschafft**, der nach Bedarf auch für das **Mähen** auf sonstigen **Gemeindeflächen** und möglicherweise durch die zukünftige Ausstattung mit einem Schneeschild für den **Winterdienst** in Verwendung kommen soll.

Ersatz für Gemeinde-Pritschenwagen

Neues Fahrzeug wird Ende August geliefert

Das jetzige **Gemeindefahrzeug** wurde vor mittlerweile **14 Jahren angeschafft**. In den letzten Jahren mussten aufgrund des **fortgeschrittenen Alters** des Fahrzeugs aber **immer mehr Investitionen** in das Auto gesteckt werden, um die gesetzlich notwendige **Prüfplakette** noch zu erhalten.

Aus diesem Grund wurden gemeinsam mit den Gemeindearbeitern **Franz Czarich** und **Otto Zarits** Fahrzeuge besichtigt, die als Ersatz für den alten Pritschenwagen in Frage kommen.

Das **neue Gemeindefahrzeug** wurde daraufhin um **€ 24.690,00** beim Raiffeisen-Lagerhaus Horitschon-Mattersburg **bestellt** und soll in ein paar Wochen zur Verfügung stehen.

FF - Antau

Verkauf des alten Feuerwehrautos

Die **Lieferung** des **neuen Feuerwehrautos** wird für **Anfang August** erwartet und soll dann im Rahmen eines Festaktes zum 130-Jahr-Jubiläum am **1. September 2018** feierlich eingeweiht werden.

Damit wird das **alte Tanklöschfahrzeug obsolet** und das **Kommando** der Freiwilligen Feuerwehr Antau hat der Gemeinde deshalb **vorgeschlagen**, dieses an den Lieferanten des neuen Fahrzeugs, die Magirus Lohr GmbH **zu verkaufen**.

Der **Gemeindevorstand** hat dem **zugestimmt** und das dazu vorliegende Kaufangebot mit einem Verkaufspreis von **€ 10.000,00** angenommen.

Sitzung der Gemeindeorgane

Weitere Beschlüsse

In der Sitzung des **Gemeinderats** am **11. Juli 2018** wurden zusätzlich noch folgende weitere Angelegenheiten behandelt und **einstimmig beschlossen**:

- Vom 22. bis 24. Mai 2017 hat die **Gemeindeaufsichtsbehörde** vom Amt der Burgenländischen Landesregierung die **Gebahrung** von Antau **geprüft**. Der daraus resultierende **Prüfbericht**, welcher der Gemeinde ein durchaus positives **Zeugnis** ausstellt, wurde vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.
- Im vorigen Jahr wurden auf **Drängen** des **Wasserverbands Wulkatal**, alle ihn betreffenden **Haftungserklärungen widerrufen**. Dieser **Beschluss** musste nun **wieder aufgehoben** werden, weil es dem Verband offenbar nicht gelang, alle betroffenen Banken dazu zu bewegen, auf die Haftungen der Mitgliedsgemeinden zu verzichten.
- Die neue **Datenschutz-Grundverordnung** sieht neben einer Vielzahl an Verpflichtungen auch die **Benennung** eines **Datenschutzbeauftragten** vor. Dazu wurde **Josef Aßmayr**, ein Mitarbeiter vom Anbieter der bei uns in Verwendung stehenden Gemeindesoftware, der PSC Public Software & Consulting GmbH, **bestellt**.
- Im Bereich der „**Brunnengasse**“ und der „**Lindengasse**“ wird nach privat initiierten Vermessungen von Liegenschaften die **Grenze** zum **Öffentlichen Gut** an den **Naturstand angepasst**.
- Der **Damm** im **Gewerbepark** musste ursprünglich errichtet werden, weil er eine **Bedingung** dafür war, dass die Gewerbe- und Handlungspark Müllendorf Errichtungsgesellschaft m.b.H. in die **Vermarktung** der **Phase 2** des Gewerbeparks **Antau** einstieg. Nachdem nun diese alle ihre **Flächen** im Gewerbepark an **ansiedlungswillige Betriebe verkauft** hat, wird der **Damm** bzw. seine Flächen **nicht mehr benötigt**. Der Gemeinderat beschloss daher einstimmig, diesen in „**Bauland-Betriebsgebiet**“ **umzuwidmen** und ihn dann in **Teilstücken** an die Inhaber der angrenzenden Betriebsanlagenflächen zu **verkaufen**.
- Die **Kanal-, Straßen- und Gehsteigbaumaßnahmen** im **Jahr 2018** wurden mit einer Auftragssumme von **€ 102.511,17** an die **STRAKA BAU GmbH** aus Neutal als Bestbieter vergeben. Mit den Arbeiten wird in Kürze begonnen.
- Die **Gemeinde** Antau wurde vom **Bezirksgericht Novi Zagreb** am 11. Mai 2018 **verurteilt**, Verfahrenskosten in der Höhe von 12.812,50 Kuna, das sind per Stichtag des Urteils € 1.732,77, zu erstatten. Somit ergibt sich nun insgesamt folgende finanzielle Belastung der Gemeinde, welche durch einen Prozess, den die Privatperson Stefan Jagschich als ehemaliger Bürgermeister der Gemeinde Antau in seiner noch laufenden Amtszeit ohne Zustimmung des Gemeinderats in Kroatien angestrengt hat: € 1.732,77 Prozesskosten, € 624,12 Übersetzungskosten und €360,00 Rechtsanwaltskosten. Die **Schadensgesamtschme** von **€ 2.716,89** soll umgehend bei Stefan Jagschich im Wege des **Regresses** eingeholt werden.
- Der **Bericht** aus der **Sitzung** des **Prüfungsausschusses** vom **12. Juni 2018** wurde verlesen.
- Der Bürgermeister gab einen **Bericht** über den Stand der Dinge beim ehemaligen **Cross-Currency-Swap-Geschäft** ab.

Netz Burgenland

Umstellung der Stromzähler

Bis Ende 2022 werden in ganz Europa **digitale Messgeräte**, so genannte **Smart Meter**, flächendeckend eingeführt.

In **Antau** werden **heuer** voraussichtlich **ab Ende August** Monteure unterwegs sein, um die neuen intelligenten Zähler einzubauen. Es entstehen den Kunden durch den Wechsel **keine** gesonderte **Kosten** aber **viele Vorteile** wie z.B.:

- aktueller **Zählerstand** wird **automatisch übertragen** (kein Ablesetermin mehr zu Hause)
- **stichtaggenauer Verbrauch** kann heran gezogen werden (z. B. bei Umzug)
- Smart Meter sind **sparsamer** als die alten Zähler
- Sie ermöglichen zukunftssträchtige Gebäudekonzepte wie Home-Automation und vereinfachen die Anbindung von Photovoltaikanlagen ans Stromnetz
- Elektromagnetische Felder liegen deutlich unter jenen der alten Zähler
- **Stromverbrauch** ist **täglich kontrollierbar** (Stromfresser werden rasch aufgespürt)

Der neue Zähler wird am Platz des alten installiert. Der Tausch dauert ca. 15 bis 30 Minuten, wobei gewöhnlich keine Verschmutzungen anfallen.

Nähere **Informationen** zum Smart Meter erhalten Sie unter der kostenlosen Netzhotline 0800/8889001, unter www.netzburgenland.at oder per E-Mail an info@netzburgenland.at

Im **Gemeindeamt** liegen **Broschüren** auf, die als allgemeine **Informationsquelle** dienen und **die wichtigsten Fragen** rund um Smart Metering beantworten.

Jugendticket und Top-Jugendticket

für das Schuljahr 2018/19

Jugendtickets können von SchülerInnen und Lehrlingen unter 24 Jahren genutzt werden und gelten auf allen Verbundlinien in Wien, Niederösterreich und Burgenland.

Das **Jugendticket** um **€ 19,60** gilt für Fahrten mit den benötigten Öffis zwischen Hauptwohnsitz und Schule bzw. Lehrstelle. Mit dem **Top-Jugendticket** um **€ 70,00** können alle Öffis **an allen Tagen des Jahres** (auch in den Ferien) unbegrenzt genutzt werden.

Die Tickets sind nicht übertragbar und nur in Verbindung mit einem Schüler-, Berufsschul- oder Lehrlingsausweis **von 1. September 2018 bis 15. September 2019** gültig.

Tickets erhält man bei den Postfilialen und vielen Post Partnern, im VOR-ServiceCenter in der BahnhofCity Wien West, bei den Ticket- & Infostellen, Kundenzentrum und Automaten der Wiener Linien, an den Kassen und Ticketautomaten der ÖBB und Raaberbahn und in vielen Trafiken in Wien. Tickets, die **online** gekauft werden (VOR-Ticketshop: shop.vor.at, Online-Ticketshop der Wiener Linien: shop.wienerlinien.at, Online-Ticketshop der ÖBB: tickets.oebb.at und neu über die VOR AnachB App) sind gegen Verlust gesichert.

Gegen eine **Aufzahlung** von **€ 50,40** kann vom Jugendticket auf das Top-Jugendticket umgestiegen werden. Weitere Informationen erhalten Sie auf www.vor.at oder unter 0800/222324.

Neue Firma im Gewerbepark

Kunststoff- und Werkzeugspezialist „ProForm“



Am **27. Juni** 2018 erfolgte der **Spatenstich** zum Bau des neuen Werkes des burgenländischen Kunststoff- und Werkzeugspezialisten **ProForm** in unserem Gewerbepark.

Das Unternehmen **investiert vier Millionen** Euro in den **Standort** in **Antau** und wird im Endausbau mehr als **56 MitarbeiterInnen** beschäftigen.

Firmenchef Adrian Gebhardt schafft damit **hochwertige Facharbeiterarbeitsplätze** und es ist ihm auch ein besonderes Anliegen Lehrlinge auszubilden.

Die neue Betriebsstätte wird voraussichtlich im **Frühjahr 2019** eröffnet. Wir möchten dem Firmenchef herzlich danken, dass er unserem Gewerbepark den Vorzug gegenüber anderen Standorten gegeben hat und wünschen der ProForm weiterhin viel Erfolg!

Reihenhäuser am Rupaweg

OSG plant Bau einer Siedlung

Nachdem es wieder einige Anfragen für Reihenhäuser gibt, plant nun die OSG den Bau einer **Reihenhausiedlung** am **Rupaweg**.

Sollten Sie **Interesse** auf ein Reihenhaus haben, bitten wir um Meldung beim Bürgermeister oder im Gemeindeamt.

Der Bau der **Startwohnungen** als vierter Bauteil am **Rupaweg** geht inzwischen zügig voran. Die Übergabe ist mit **Februar** nächsten Jahres geplant, wobei schon jetzt alle **acht** der sich darin befindlichen **Wohnungen** fix vergeben sind.

Fahrrad-Codieraktion

Neue Sicherheitsmöglichkeit gegen Diebstahl

Um im Falle eines Fahrraddiebstahls dieses zurück erhalten zu können, wurde ein Konzept erarbeitet, bei dem sich **Fahrradbesitzer** – egal ob Rennrad, Mountain- oder Trekkingbike, Kinderfahrrad oder E-Bike – **online** bei der **Landessicherheitszentrale Burgenland registrieren** können. Nach der Anmeldung erhält man einen schwer ablösbaren, wasserfesten **Aufkleber mit einem Zahlencode**, der am Fahrradrahmen aufgeklebt wird.

Bei Sicherstellung eines bedenklichen oder gestohlenen Fahrrades erhält die **Polizei** die Möglichkeit, über die LSZ Bgld. die **Daten des Fahrradbesitzers** zu erhalten, um das gestohlene Eigentum zurückgeben zu können.



Anleitung zur Registratur im Internet unter:

<https://www.sicheresburgenland.at/fahrradcodieraktion/registrierung-zur-fahrradcodieraktion/>

Eine sichere und unfallfreie Fahrt wünscht Ihre Kriminalprävention (Tel. 059133 10 3750).

Volksschule Antau

Dorfbücherei

Seit **vielen Jahren** besuchen die **Kinder** der **Volksschule Antau** unsere **Dorfbücherei**. Auch im Schuljahr 2017/18 haben ihre **regelmäßigen Besuche** stattgefunden.

Im heurigen Schuljahr wurde das **Leseförderungsprojekt Antolin** in unserer Volksschule sehr erfolgreich durchgeführt. Im Rahmen dieses Projektes wurden die **Gewinner** ermittelt, welche ihre **Auszeichnungen** in Form von **Büchern** von der **Büchereileiterin Jillian Endl** in der **letzten Schulwoche** überreicht bekamen. Während dieses Besuches wurden außerdem alle Kinder mit einem **Eis belohnt**.

Herzliche Gratulation den **Gewinnerinnen** dieses Schuljahres: 1. Klasse: **Sara Fercher**, 2. Klasse: **Sara Mezgolits**, 3. Klasse: **Emilia Reidinger**, 4. Klasse: **Sophie Strauszberger**

Gemeindekalender-Aktion 2018

Reinerlös für Zapfwellenstromgenerator

Bei der heurigen Gemeindekalender-Aktion, die wieder sehr gut angekommen ist, kamen € 1.890,77 an **Reinerlös** zusammen. Dieser Betrag wird, wie vor der Aktion angekündigt, für den Kauf eines **Zapfwellenstromgenerators** verwendet, welches bei größeren **Stromausfällen** eingesetzt werden soll. Die Kosten für solch ein Gerät belaufen sich auf ca. € 5.000,00 bis 6.000,00.

Ein herzliches Dankeschön all jenen, die mit dem Kauf des Kalenders zu dieser Spende beigetragen haben. Besonders bedanken möchte ich mich auch bei allen **Helferinnen** und **Helfern**, die in der Weihnachtszeit diese Kalender unseren Dorfbewohnern persönlich zugestellt haben.

„Die Gefängnisinsel“

Roman vom Antauer Schriftsteller Thomas Sailer

Der freiberufliche **Antauer** Künstler **Thomas Sailer** hat vor kurzem sein neues Buch veröffentlicht. „**Die Gefängnisinsel**“ ist nach seinen Romanen „**Der Freizeitpionier**“, „**Die Wüstenpflanze**“ und „**Die Aktivistin**“ sowie seinem Buch „**Chronik eines Harry Potter Fans**“, das auch in englischer Sprache erschienen ist, sein mittlerweile **5. Werk**. Der **spannende** und zugleich tiefgründige **Abenteuer-Roman** des Jungautors befasst sich mit der Flucht eines unschuldig inhaftierten Journalisten und ist bei „Amazon“ als Taschenbuch, e-book und Hardcover erhältlich.



Denkmalpflege

Renovierung Pestsäule und Bildstock bei Anna-Kapelle

Nach der Renovierung des Bildstockes mit der „Heiligen Familie“ in der Oberen Hauptstraße im Vorjahr, wurde **heuer** seitens der Gemeinde der Auftrag für die

Renovierung der **Pestsäule** und des **Bildstockes mit Figur Ecce Homo** neben der Anna-Kapelle in Angriff genommen. Die **Kosten** dafür betragen rund **€ 4.300,00**.

U13-Mannschaft *neuerlich Meister*

Die Jungs unserer **U13** haben ein überragendes Jahr gespielt. Nachdem schon im **Herbst** der **Meistertitel** geholt wurde, gelang ihnen dieses Kunststück im **Frühjahr** neuerlich.

Obwohl die Gruppe nur mehr **mit den besten Mannschaften** der Bezirke Neusiedl, Eisenstadt, Mattersburg und Oberpullendorf bestückt war, setzte sich die Mannschaft wieder durch.



16 Siege aus 18 Meisterschaftsspielen sprechen eine deutliche Sprache. Dabei mussten nur 21 Tore eingesteckt werden und tolle **133 Tore** wurden **geschossen**. Herzliche **Gratulation** unserem **Nachwuchs** und den **Trainern** zu diesem tollen Erfolg.

Weingut Migsich *zweifacher Landessieger bei Weinwettbewerb*



Das Weingut Migsich konnte beim **hochstehendsten Weinwettbewerb des Burgenlandes** einen tollen Erfolg erringen. Mit ihrem „Fat Boy“ und ihrer „Primadonna“ konnte sogar in zwei Kategorien der **Burgenländische Landessieger** eingefahren werden.

Erich und Mario Migsich haben mit ihren Weinen die Jury restlos überzeugt und wir dürfen ihnen dazu herzlich gratulieren!

Spende für den Kindergarten *Kindertrettraktor von Herta Mayer*

Der zweite Tombolapreis des heurigen Bezirkbauernballs in März wurde von Frau Herta Mayer gewonnen.

Dieser Treffer in Form eines **Kindertrettraktors** wurde von Frau **Herta Mayer** freundlicherweise unserem Kindergarten **gespendet** und wurde dort von den Kindern mit großer Freude entgegen genommen.



Die Gemeinde und das Kindergartenteam danken nochmals herzlichst dafür!

Sitzgarnituren für den Kindergarten *Spende von JVP Antau*

Zur großen Überraschung der Kinder wurden diese auch mit **zwei Holz-Sitzgarnituren**

beschenkt. Die **JVP Antau** hatte sich entschlossen, den **Reinerlös** vom **Glühweinstand** nach der letzten Christmette dem Kindergarten zu Gute kommen zu lassen.

Das Team des Kindergartens und wir möchten uns auch dafür sehr herzlich bedanken.

Weltmeister im Bodybuilding *Martin Czarich ist World Champion*



Im Juni wurden die NABBA **Bodybuilding-Weltmeisterschaften** in Cecina **in Italien** ausgetragen. Mit **Martin Czarich** nahm auch ein Antauer an diesen teil.

Dabei errang er den **Weltmeistertitel** und den **Gesamtsieg** in der erstmals ausgetragenen Fitnessdivision.

Wir freuen uns natürlich sehr für Martin und gratulieren herzlich zu diesem großartigen Erfolg!

Genuss-Greißler Markus Hergovits *doppelt geehrt*

Seit **1963** gibt es das Kaufhaus Hergovits in Antau. Dieses wurde **vor 18 Jahren** vom Enkel des Gründerehepaars Alfred und Anna Hergovits übernommen. Inzwischen hat Markus Hergovits die Produktpalette erweitert und verfeinert. Er hat sich unter anderem auch auf **Bio- und regionale Qualitätsprodukte** spezialisiert.

Voriges Wochenende wurde das Geschäft, welches in den letzten Monaten umfangreich umgebaut wurde offiziell mit dem neuen Namen „**Markus H. – Genuss-Greißler im Herzen des Wulkatales**“ eröffnet.



Kürzlich wurde Markus für seine langjährige Tätigkeit und sein Engagement gleich **zweifach geehrt**. Als Dank zur langjährigen **Sicherstellung der Nahversorgung** in der Region und für sein **Engagement** als Obmann-Stellvertreter in der Sparte Lebensmittelhandel in der **Wirtschaftskammer** Burgenland wurde ihm eine **Ehrenurkunde** überreicht. Darüber hinaus zeichnete auch die „**Genussregion Österreich**“ Markus Hergovits für seine

Zahlreichen Veranstaltungen und dem Handel mit Produkten aus der Region aus.

Wir wünschen Markus H. weiterhin viel Erfolg und Freude mit seinem Unternehmen.

Tag der Vereine *3 Antauer Personen wurden geehrt*

Im Rahmen des „Tag der Vereine“ wurden von mir als Bürgermeister drei Antauer Personen nominiert, die vom Landeshauptmann bei einem Festakt persönlich für ihr **freiwilliges** und **ehrenamtliches Engagement** ausgezeichnet wurden.

Die Gemeinde möchte sich anschließen und sich bei **Franz Borenits**, **Marianne Gold** und **Franz Kosits** ebenfalls für deren **Fleiß** und **Einsatz** um das Gemeinwesen in Antau sehr herzlich bedanken.

Terminvorschau

Veranstaltungen der nächsten Tage und Wochen

HEILIGE MESSE bei Anna-Kapelle

am Sonntag, 29. Juli um 09:00 Uhr

HEURIGER RESATZ

geöffnet von 10. bis 19. August

TENNIS-ORTSMEISTERSCHAFT mit Grillfest

von 13. bis 26. August, Grillfest am 26. August am Tennisplatz

FEUERWEHR-HEURIGER - 130jähriges Jubiläumfest

von 31. August bis 2. September

ARBEITERAUSFLUG

am Samstag, 8. September

FRIEDENSMESSE

am Montag, 10. September um 18:00 Uhr in der Pfarrkirche

kroatische FUSSWALLFAHRT nach Loretto

am Samstag, 15. September, Treffpunkt vor der Kirche um 12:00 Uhr

ERNTEDANKFEST

am Sonntag, 30. September in der Pfarrkirche

HERBST-GENUSS

von 5. bis 6. Oktober beim Genuss-Greißler Markus H.

AUSFLUG nach BRATISLAVA

am Samstag, 6. Oktober

FUSSWALLFAHRT nach Loretto

am Sonntag, 7. Oktober, Treffpunkt vor der Kirche um 05:00 Uhr

STARTWORKSHOP „Gesundes Dorf“

am Mittwoch, 10. Oktober um 19:00 Uhr im Gasthaus Schlögl

Abschließend wünsche ich allen Antauerinnen und Antauern einen wunderschönen Sommer mit viel Entspannung und Erholung und allen Kindern schöne Ferien.



Ihr Bürgermeister
Adalbert Endl



Impressum: Gemeindeinformation Nr. 3/2018, Juli 2018
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Adalbert Endl
Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Gemeinde 7042 Antau
Hauptplatz 3, Eigenverlag